

EURICAN® MIT ›WAU-EFFEKT‹

NEU Einzige Leptospire-Vorsorge mit zugelassenem Kreuzschutz gegen *L. copenhageni*




EURICAN DAPPI-Lmulti

Boehringer Ingelheim

EURICAN® Lmulti Informationsbroschüre Titelseite

EURICAN® Lmulti der ›WAU-EFFEKT‹ in der Leptospire-Vorsorge



Stark! Schützt jetzt vor 4 Leptospiren-Serovaren

Einzigartig! Erfüllt 6 Schutzkriterien

Pur! Ist zu 100% adjuvansfrei

EURICAN Impfschema

Grundimmunisierung

Impfalter	Core Komponenten gemäß SSKo Vet ^{a)}	Inkl. Zwingerhusten (Parainfluenza)	Tollwut
6 Wochen ^{b)}	P forte	P forte	
8 Wochen	DAP Lmulti	DAPPI Lmulti	
12 Wochen	DAP Lmulti	DAPPI Lmulti	Rabbiol ^{c)}
15 Wochen ^{d)}	DAP	DAP	
15 Monate	DAP Lmulti	DAPPI Lmulti	Rabbiol ^{c)}

Wiederholungsimpfungen

Impfalter	Core Komponenten gemäß SSKo Vet ^{a)}	Inkl. Zwingerhusten (Parainfluenza)	Tollwut
jährlich ^{b)}	Lmulti	DAPPI Lmulti	
Jedes 2. Jahr zusätzlich	DAP		Rabbiol ^{c)}
Jedes 3. Jahr zusätzlich			

a) Dogmat bei hohem Infektionsdruck
b) Zeitgleich und untergeordnet verabreichen
c) Über die Zulassung hinausgehende Empfehlung der SSKoVet^{a)}
d) Die Komponenten D, A und P haben eine Immunisationsdauer von mindestens 2 Jahren

Boehringer Ingelheim

Rückseite mit Impfschema zum Abreißen

Stark!

Schützt jetzt vor **4** Leptospiren-Serovaren

Der tetravalente EURICAN® Lmulti schützt klinisch und epidemiologisch nachgewiesen vor 4 Serovaren.

capithecina

NEU

Nur bei EURICAN®
bestimmter Kreuzschutz

canicola

grippohypochona

icterohaemorrhagiae

Einzigartig!

Erfüllt **6** Schutzkriterien

Der Vergleich zeigt, was zählt

	EURICAN® Lmulti	Impfstoff A	Impfstoff B
Mortalität	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung	Reduktion
Klinische Symptome	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Leptospiämie	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Bakt. Ausscheidung	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Nierenbesiedelung	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Nierenschäden	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion

* Im Vergleich der Schutzkriterien laut Fachinformationen von EURICAN® Lmulti mit Impfstoff A (Vetvacin plus LI) (Stand 10.04.2017) und Impfstoff B (Bio-Dona LI) (Stand 25.02.2017)

EURICAN® Lmulti ist Deutschlands erste Leptospirose-Vorsorge mit 6 Schutzkriterien und stellt die Niere, das bei Leptospirose am häufigsten betroffene Organ¹, in den Mittelpunkt.

Praktisch!

EURICAN® Lmulti und seine Kombinationen sind zeitgleich und ortsgrenzen mit der bewährten Rabbitsimpfung **Rabivax®** kombinierbar.

EURICAN Impfschema

Grundimmunisierung

Impfstoff	Core Komponenten gemäß SSKa Vet ¹	inkl. Zusatzkomponenten (Parallelimpfung)	Tollwut ²
6 Wochen ³	Pfene DAP Lmulti	inkl. Zusatzkomponenten (Parallelimpfung) DAPPI Lmulti	Rabivax ⁴
8 Wochen	DAP	DAP	Rabivax ⁴
12 Wochen	DAP Lmulti	DAPPI Lmulti	Rabivax ⁴
16 Wochen	DAP Lmulti	DAPPI Lmulti	Rabivax ⁴
18 Monate			

Wiederholungsimpfungen

Impfstoff	Core Komponenten gemäß SSKa Vet ¹	inkl. Zusatzkomponenten (Parallelimpfung)	Tollwut ²
jährlich ³	Lmulti	DAPPI Lmulti	Rabivax ⁴
Jedes 2. Jahr zusätzlich	DAP		

¹ Basen bei höherem Infektionsdruck
² ist ebenfalls und entsprechend veranlassen
³ über die Zulassung entsprechende Empfehlung der SSKa Vet
⁴ Die Komponenten D, A und P haben eine Verfallsdauer von mindestens 2 Jahren

EURICAN® Lmulti Informationsbroschüre Innenteil

EURICAN® MIT ›WAU-EFFEKT‹

NEU

Einzig Leptospirose-Vorsorge mit zugelassenem
Kreuzschutz gegen *L. copenhageni*



EURICAN
DAPPi-Lmulti

 **Boehringer
Ingelheim**

Stark!

Schützt jetzt vor **4** Leptospiren-Serovaren

Der trivalente EURICAN® Lmulti schützt klinisch und epidemiologisch nachgewiesen vor 4 Serovaren.



Pur!

Ist zu **100%** adjuvansfrei

EURICAN® DAPPi-Lmulti wirkt ganz ohne Adjuvantien. Dank eines patentierten Herstellungsverfahrens¹ hat es einen geringen Proteingehalt.



Einzigartig!*

Erfüllt **6** Schutzkriterien

Der Vergleich zeigt, was zählt!

	EURICAN® Lmulti	Impfstoff A	Impfstoff B
Mortalität	Verhinderung / Reduktion		
Klinische Symptome	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung	
Leptospirämie	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Bakt. Ausscheidung	Verhinderung / Reduktion	Verhinderung / Reduktion	Reduktion
Nierenbesiedelung	Verhinderung / Reduktion		
Nierenschäden	Verhinderung / Reduktion		

* Im Vergleich der Schutzkriterien laut Fachinformation von EURICAN® Lmulti mit Impfstoff A (Versican plus L4) [Stand 10.04.2017] und Impfstoff B (Nobivac L4) [Stand 25.07.2017]



EURICAN® Lmulti ist Deutschlands erste Leptospirose-Vorsorge mit 6 Schutzkriterien und stellt die Niere, das bei Leptospirose am häufigsten betroffene Organ², in den Mittelpunkt.

Praktisch!

EURICAN® Lmulti und seine Kombinationen sind zeitgleich und ortstrennt mit der bewährten Tollwutimpfung Rabisin® kombinierbar.

EURICAN® Lmulti der ›WAU-EFFEKT‹ in der Leptospirose-Vorsorge



Stark! Schützt jetzt vor **4** Leptospiren-Serovaren

Einzigartig! Erfüllt **6** Schutzkriterien

Pur! Ist zu **100 %** adjuvansfrei

EURICAN
DAPPI-Lmulti

Setzen Sie jetzt auf **EURICAN® Lmulti**

Kontaktieren Sie uns!

Unsere kostenfreie Boehringer Ingelheim-Servicenummer:

0800 29 00 270

Weitere Informationen finden Sie auch auf: **vetmedica.de**

¹ Carboulec NPY: Leptospirosis culture process 2014; US patent 8642316

² Knöpfler, S: Klinische, labor diagnostische, radiologische Befunde und Verlauf bei 99 Hunden mit Leptospirose (2006-2013). Diss. FU Berlin, 2015

³ „Leitlinie zur Impfung von Kleintieren“ der Ständigen Impfkommission Veterinärmedizin (StKo Vet) am Friedrich-Loeffler-Institut, 4. Auflage, Stand 03.03.2017

EURICAN® Impfschema

Grundimmunisierung

Impfalter	Core Komponenten gemäß StIKo Vet ³	inkl. Zwingerhusten (Parainfluenza)	Tollwut
6 Wochen ^a	P forte	P forte	
8 Wochen	DAP Lmulti	DAPPi Lmulti	
12 Wochen	DAP Lmulti	DAPPi Lmulti	Rabisin ^{® b}
16 Wochen ^c	DAP	DAP	
15 Monate	DAP Lmulti	DAPPi Lmulti	Rabisin ^{® b}

Wiederholungsimpfungen

Impfalter	Core Komponenten gemäß StIKo Vet ³	inkl. Zwingerhusten (Parainfluenza)	Tollwut
Jährlich ^d	Lmulti	DAPPi Lmulti	
Jedes 2. Jahr zusätzlich	DAP		
Jedes 3. Jahr zusätzlich			Rabisin ^{® b}

a) Bspw. bei hohem Infektionsdruck

b) Zeitgleich und ortsgetrennt verabreichen

c) Über die Zulassung hinausgehende Empfehlung der StIKoVet³

d) Die Komponenten D, A und P haben eine Immunitätsdauer von mindestens 2 Jahren

Setzen Sie jetzt auf **EURICAN® Lmulti**
Kontaktieren Sie uns! Unsere kostenfreie
Boehringer Ingelheim-Service-Nummer:
0800 29 00 270
Weitere Informationen finden Sie auch auf:
vetmedica.de

verursacht werden. Beginn der Immunität: nach 2 Wochen gegen alle Stämme. Dauer der Immunität: mindestens 1 Jahr nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung und mindestens 2 Jahre nach der ersten Wiederholungsimpfung gegen alle Stämme. *Ein Schutz gegen canines Parvovirus Typ 2a, 2b und 2c wurde mittels Infektionsversuch (Typ 2b) oder Serologie (Typen 2a und 2c) nachgewiesen. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Unmittelbar nach der Injektion kann häufig eine leichte Schwellung (≤ 2 cm) an der Injektionsstelle beobachtet werden, die üblicherweise innerhalb von 1-6 Tagen verschwindet. Diese kann in manchen Fällen von leichtem Juckreiz, Wärme und Schmerz an der Injektionsstelle begleitet sein. Eine vorübergehende Lethargie sowie Erbrechen können ebenfalls häufig beobachtet werden. Gelegentlich können Reaktionen wie Anorexie, Polydipsie, Hyperthermie, Diarrhö, Muskelzittern, Muskelschwäche und Hautreaktionen an der Injektionsstelle beobachtet werden. Wie bei jedem Impfstoff kann es selten zu Überempfindlichkeitsreaktionen kommen. In solchen Fällen sollte eine geeignete symptomatische Behandlung vorgenommen werden. Verschreibungspflichtig. [Jan 2018] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

EURICAN® DAP-Lmulti: Lyophilisat und Suspension zur Herstellung einer Injektionssuspension für Hunde. **Zusammensetzung:** Eine Dosis Lyophilisat enthält: Attenuiertes Staupevirus (Stamm BA5) $10^{6-6,0}$ GKID₅₀*, Attenuiertes canines Adenovirus Typ 2 (Stamm DK13) $10^{2-5,3}$ GKID₅₀*, Attenuiertes canines Parvovirus Typ 2 (Stamm CAG2) $10^{6-7,1}$ GKID₅₀*, *GKID₅₀: Gewebekulturinfektöse Dosis 50%. Eine Dosis Suspension enthält: Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Canicola (Stamm 16070), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Grippotyphosa (Stamm Grippo Mal 1540), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. * $\geq 80\%$ Schutz im Hamstertest. **Anwendungsgebiete:** Aktive Immunisierung von Hunden zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das canine Staupevirus (CDV) verursacht werden, zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das Hepatitis contagiosa canis-Virus (CAV) verursacht werden, zur Verringerung der viralen Ausscheidung bei einer Erkrankung der Atemwege, die durch das canine Adenovirus Typ 2 (CAV-2) verursacht wird, zur Verhinderung von Mortalität, klinischen Symptomen und viraler Ausscheidung, die durch das canine Parvovirus (CPV)* verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und zur Verringerung von klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Icterohaemorrhagiae verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und klinischen Symptomen, Infektion der Niere, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Canicola Serovar Canicola verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und zur Verringerung von klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira kirschneri Serogruppe Grippotyphosa Serovar Grippotyphosa verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion der Niere, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Copenhageni*** verursacht werden. Beginn der Immunität: nach 2 Wochen gegen alle Stämme. Dauer der Immunität: mindestens 1 Jahr nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung und mindestens 2 Jahre nach der ersten Wiederholungsimpfung nach einem Jahr. Eine Anpassung des Impfschemas dieses Tierimpfstoffs muss fallweise entschieden werden, wobei die Impfhistorie des Hundes und das epidemiologische Umfeld berücksichtigt werden müssen. * Ein Schutz gegen canines Parvovirus Typ 2a, 2b und 2c wurde mittels Infektionsversuch (Typ 2b) oder Serologie (Typen 2a und 2c) nachgewiesen. ** Bei Leptospira Canicola und Grippotyphosa trat keine Mortalität bei dem Infektionsversuch zur Bestimmung der Dauer der Immunität auf. *** Bei Leptospira Copenhageni wurde die Dauer der Immunität nicht bestimmt. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Eine leichte Schwellung (≤ 2 cm) an der Injektionsstelle kann häufig unmittelbar nach der Injektion beobachtet werden. Diese verschwindet üblicherweise innerhalb von 1-6 Tagen. Sie kann in manchen Fällen von leichtem Juckreiz, Wärme und Schmerz an der Injektionsstelle begleitet sein. Eine vorübergehende Lethargie sowie Erbrechen können ebenfalls beobachtet werden. Anorexie, Polydipsie, Hyperthermie, Diarrhö, Muskelzittern und Schwäche sowie Hautreaktionen an der Injektionsstelle können gelegentlich beobachtet werden. Überempfindlichkeitsreaktionen kommen, wie bei jedem Impfstoff, selten vor. In solchen Fällen sollte eine geeignete symptomatische Behandlung vorgenommen werden. Verschreibungspflichtig. [Jan 2018] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

EURICAN® DAPPI-Lmulti: Lyophilisat und Suspension zur Herstellung einer Injektionssuspension für Hunde. **Zusammensetzung:** Eine Dosis Lyophilisat enthält: Attenuiertes Staupevirus (Stamm BA5) $10^{6-6,0}$ GKID₅₀*, Attenuiertes canines Adenovirus Typ 2 (Stamm DK13) $10^{2-5,3}$ GKID₅₀*, Attenuiertes canines Parvovirus Typ 2 (Stamm CAG2) $10^{6-7,1}$ GKID₅₀*, Attenuiertes canines Parainfluenza-Virus Typ 2 min. $10^{6-7,1}$ GKID₅₀*, (Stamm CGF 2004/75). * GKID₅₀: Gewebekulturinfektöse Dosis 50%. Eine Dosis (1 ml) Suspension enthält: Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Canicola (Stamm 16070), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Icterohaemorrhagiae (Stamm 16069), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Grippotyphosa (Stamm Grippo Mal 1540), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. * $\geq 80\%$ Schutz im Hamstertest. Aussehen: Beige bis hellgelbes Lyophilisat und opaleszente, homogene Suspension. **Anwendungsgebiete:** Aktive Immunisierung von Hunden zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das canine Staupevirus (CDV) verursacht werden, zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das Hepatitis contagiosa canis-Virus (CAV) verursacht werden, zur Verringerung der viralen Ausscheidung bei einer Erkrankung der Atemwege, die durch das canine Adenovirus Typ 2 (CAV-2) verursacht wird, zur Verhinderung von Mortalität, klinischen Symptomen und viraler Ausscheidung, die durch das canine Parvovirus (CPV)* verursacht werden, zur Verringerung der viralen Ausscheidung bei Infektionen mit caninem Parainfluenza-Virus Typ 2 (CPV), zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Icterohaemorrhagiae verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira kirschneri Serogruppe Grippotyphosa Serovar Grippotyphosa verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion der Niere, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Copenhageni*** verursacht werden. Beginn der Immunität: nach 2 Wochen gegen alle Stämme. Dauer der Immunität: mindestens 1 Jahr nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung gegen alle Stämme. Aktuell verfügbare Daten von Infektionsversuchen und Serologie belegen einen Schutz gegen Staupe-, Adeno- und Parvovirus* über 2 Jahre nach erfolgter Grundimmunisierung und erster Wiederholungsimpfung nach einem Jahr. Eine Anpassung des Impfschemas dieses Tierimpfstoffs muss fallweise entschieden werden, wobei die Impfhistorie des Hundes und das epidemiologische Umfeld berücksichtigt werden müssen. * Ein Schutz gegen canines Parvovirus Typ 2a, 2b und 2c wurde mittels Infektionsversuch (Typ 2b) oder Serologie (Typen 2a und 2c) nachgewiesen. ** Bei Leptospira Canicola und Grippotyphosa trat keine Mortalität bei dem Infektionsversuch zur Bestimmung der Dauer der Immunität auf. *** Bei Leptospira Copenhageni wurde die Dauer der Immunität nicht bestimmt. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Eine leichte Schwellung (≤ 2 cm) an der Injektionsstelle kann häufig unmittelbar nach der Injektion beobachtet werden. Diese verschwindet üblicherweise innerhalb von 1-6 Tagen. Sie kann in manchen Fällen von leichtem Juckreiz, Wärme und Schmerz an der Injektionsstelle begleitet sein. Eine vorübergehende Lethargie sowie Erbrechen können ebenfalls beobachtet werden. Anorexie, Polydipsie, Hyperthermie, Diarrhö, Muskelzittern und Schwäche sowie Hautreaktionen an der Injektionsstelle können gelegentlich beobachtet werden. Überempfindlichkeitsreaktionen kommen, wie bei jedem Impfstoff, selten vor. In solchen Fällen sollte eine geeignete symptomatische Behandlung vorgenommen werden. Verschreibungspflichtig. [Jan 2018] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

EURICAN® P forte: Injektionssuspension, für Hunde. **Zusammensetzung:** Eine Dosis zu 1 ml Impfstoff enthält: attenuiertes canines Parvovirus (Stamm 780916) $10^{6,5}$ bis $10^{7,2}$ GKID₅₀ (Wirtssystem: Katzennerienzelllinie CrFK). **Anwendungsgebiete:** Aktive Immunisierung von Hundewelpen zur Intensiv- und Frühprophylaxe im Alter von 6 bis 12 Wochen gegen Parvovirose bei Vorhandensein maternaler Antikörper, um Mortalität und klinische Symptome durch Parvovirusinfektionen zu verhindern und die Virusausscheidung zu reduzieren. Beginn der Immunität: 7 Tage nach der ersten Injektion von Eurican P forte. Dauer der Immunität: 1 Jahr nach vollständiger Grundimmunisierung. **Gegenanzeigen:** Nicht intravenös injizieren. Kranke sowie mit Ekto- oder Endoparasiten befallene Tiere sind nicht zu impfen. **Nebenwirkungen:** Die Impfung kann in sehr seltenen Fällen Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen, die symptomatisch zu behandeln sind. Verschreibungspflichtig. [Okt 2017] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

RABISIN®, Injektionssuspension, für Hunde, Katzen, Marderartige, Pferde, Rinder und Schafe. **Zusammensetzung:** Eine Dosis zu 1 ml Impfstoff enthält: Arzneilich wirksamer Bestandteil: inaktiviertes Tollwutvirus (Virus fixe, Stamm G52), Glykoproteine ≥ 11 E. (Wirtssystem: Hamsterembryozelllinie). Adjuvans: Aluminium (als Hydroxid) 17 mg. Aussehen: homogen, opaleszent. **Anwendungsgebiete:** Zur aktiven Immunisierung von Hunden, Katzen, Marderartigen, Pferden, Rindern und Schafen gegen Tollwut. Die Impfung verhindert Erkrankung und Mortalität. Beginn der Immunität: Hund und Pferd: zwei Wochen nach Abschluss der Grundimmunisierung; Rind: drei Wochen nach Abschluss der Grundimmunisierung; Katze, Marderartige und Schafe: 1 Monat nach Abschluss der Grundimmunisierung. Dauer der Immunität: für Hund und Katze: nach der Grundimmunisierung 1 Jahr, danach 3 Jahre. Für Pferd, Rind, Schaf und Marderartige: mindestens 1 Jahr. **Gegenanzeigen:** Kranke sowie mit Ekto- bzw. Endoparasiten befallene Tiere sind nicht zu impfen. Pferde dürfen nicht subkutan geimpft werden. **Nebenwirkungen:** Die Impfung kann ausnahmsweise eine anaphylaktische bzw. Überempfindlichkeitsreaktion hervorrufen, die entsprechend symptomatisch behandelt werden sollte. An der Injektionsstelle kann gelegentlich eine Lokalreaktion in Form eines kleinen und vorübergehenden Knötchens auftreten (gewöhnlich mit 2-3 cm Durchmesser und nur wenige Tage bestehend). Sollten die Knötchen bei Katzen länger als 4 Wochen bestehen bleiben, wird eine chirurgische Exzision empfohlen. Wartezeit: Pferd, Rind, Schaf: Null Tage. Verschreibungspflichtig. [Okt 2017] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

EURICAN® Lmulti: Injektionssuspension für Hunde. **Zusammensetzung:** Eine Dosis (1 ml) enthält: Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Canicola (Stamm 16070), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Icterohaemorrhagiae (Stamm 16069), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. Leptospira interrogans Serogruppe und Serovar Grippotyphosa (Stamm Grippo Mal 1540), inaktiviert, Aktivität gemäß Ph.Eur. 447*. * $\geq 80\%$ Schutz im Hamstertest. Opaleszente, homogene Suspension. **Anwendungsgebiete:** Aktive Immunisierung von Hunden zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Icterohaemorrhagiae verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Canicola Serovar Canicola verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und Verringerung von klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira kirschneri Serogruppe Grippotyphosa Serovar Grippotyphosa verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion der Niere, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Copenhageni*** verursacht werden. Beginn der Immunität: nach 2 Wochen gegen alle Stämme. Dauer der Immunität: mindestens 1 Jahr nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung gegen alle Stämme. * Bei Leptospira Canicola und Grippotyphosa trat keine Mortalität bei dem Infektionsversuch zur Bestimmung der Dauer der Immunität auf. ** Bei Leptospira Copenhageni wurde die Dauer der Immunität nicht bestimmt. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Eine leichte Schwellung (≤ 2 cm) an der Injektionsstelle kann häufig unmittelbar nach der Injektion beobachtet werden. Diese verschwindet üblicherweise innerhalb von 1-6 Tagen. Sie kann in manchen Fällen von leichtem Juckreiz, Wärme und Schmerz an der Injektionsstelle begleitet sein. Eine vorübergehende Lethargie sowie Erbrechen können ebenfalls beobachtet werden. Anorexie, Polydipsie, Hyperthermie, Diarrhö, Muskelzittern und Schwäche sowie Hautreaktionen an der Injektionsstelle können gelegentlich beobachtet werden. Überempfindlichkeitsreaktionen kommen, wie bei jedem Impfstoff, selten vor. In solchen Fällen sollte eine geeignete symptomatische Behandlung vorgenommen werden. Verschreibungspflichtig. [Jan 2018] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**

EURICAN® DAP: Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension, für Hunde. **Zusammensetzung:** Eine Dosis (1 ml) enthält: Lyophilisat: attenuiertes Staupevirus (Stamm BA5) $10^{6-6,0}$ GKID₅₀*, attenuiertes canines Adenovirus (Stamm DK13) $10^{2-5,3}$ GKID₅₀*, attenuiertes canines Parvovirus (Stamm CAG2) mind. $10^{6-7,1}$ GKID₅₀*, *GKID₅₀: Gewebekulturinfektöse Dosis 50%. Lösungsmittel: Wasser für Injektionszwecke 1 ml. Beigefarbenes bis hellgelbes Lyophilisat und farblose Injektionslösung. **Anwendungsgebiete:** Aktive Immunisierung von Hunden zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das canine Staupevirus (CDV) verursacht werden, zur Verhinderung von Mortalität und klinischen Symptomen, die durch das Hepatitis contagiosa canis-Virus (CAV) verursacht werden, zur Verringerung der viralen Ausscheidung bei einer Erkrankung der Atemwege, die durch das canine Adenovirus Typ 2 (CAV-2) verursacht wird, zur Verhinderung von Mortalität, klinischen Symptomen und viraler Ausscheidung, die durch das canine Parvovirus (CPV)* verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen und viraler Ausscheidung, die durch das canine Parvovirus (CPV)* verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Icterohaemorrhagiae verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira kirschneri Serogruppe Grippotyphosa Serovar Grippotyphosa verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität, klinischen Symptomen, Infektion der Niere, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Canicola Serovar Canicola verursacht werden, zum Schutz vor Mortalität** und zur Verringerung von klinischen Symptomen, Infektion, bakterieller Ausscheidung, Nierenbesiedelung und Nierenschäden, die durch Leptospira interrogans Serogruppe Icterohaemorrhagiae Serovar Copenhageni*** verursacht werden. Beginn der Immunität: nach 2 Wochen gegen alle Stämme. Dauer der Immunität: mindestens 1 Jahr nach der zweiten Impfung der Grundimmunisierung und mindestens 2 Jahre nach der ersten Wiederholungsimpfung gegen alle Stämme. *Ein Schutz gegen canines Parvovirus Typ 2a, 2b und 2c wurde mittels Infektionsversuch (Typ 2b) oder Serologie (Typen 2a und 2c) nachgewiesen. ** Bei Leptospira Canicola und Grippotyphosa trat keine Mortalität bei dem Infektionsversuch zur Bestimmung der Dauer der Immunität auf. *** Bei Leptospira Copenhageni wurde die Dauer der Immunität nicht bestimmt. **Gegenanzeigen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Unmittelbar nach der Injektion kann häufig eine leichte Schwellung (≤ 2 cm) an der Injektionsstelle beobachtet werden, die üblicherweise innerhalb von 1-6 Tagen verschwindet. Diese kann in manchen Fällen von leichtem Juckreiz, Wärme und Schmerz an der Injektionsstelle begleitet sein. Eine vorübergehende Lethargie sowie Erbrechen können ebenfalls häufig beobachtet werden. Gelegentlich können Reaktionen wie Anorexie, Polydipsie, Hyperthermie, Diarrhö, Muskelzittern, Muskelschwäche und Hautreaktionen an der Injektionsstelle beobachtet werden. Wie bei jedem Impfstoff kann es selten zu Überempfindlichkeitsreaktionen kommen. In solchen Fällen sollte eine geeignete symptomatische Behandlung vorgenommen werden. Verschreibungspflichtig. [Okt 2017] **Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim**